

Brief und Siegel für Arzthelferinnen



Für 226 angehende Arzthelferinnen in Sachsen ist es geschafft: Prüfungen vorbei und das Zeugnis in den Händen. Gut ein Drittel von ihnen erhielten den lang

ersehnten Prüfungsnachweis aus den Händen des Präsidenten der Sächsischen Landesärztekammer, Prof. Dr. Jan Schulze. Damit ist wieder ein Kapitel des Bereiches Arzthelferinnen an der Sächsischen Landesärztekammer zu Ende gegangen. Doch nur kurz ist die Pause bis zum neuen Ausbildungsjahr und den kommenden Prüfungen. Leider können nicht alle Bewerberinnen für die Tätigkeit der Arzthelferin berücksichtigt werden, denn es gibt zu wenig Ausbildungsstellen im Freistaat Sachsen. Jährlich bewerben sich 1800 zumeist Frauen um die raren Ausbildungsplätze. kö